

**Germany-Bonn: Executive services**  
**OJ S 183/2023 22/09/2023**  
**Contract notice**  
**Services**

**Legal Basis:**  
Directive 2014/24/EU

---

## Section I: Contracting authority

### I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Gesundheit  
Town: Bonn  
NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt  
Country: Germany  
E-mail: [JE@bmg.bund.de](mailto:JE@bmg.bund.de)  
**Internet address(es):**  
Main address: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de>

### I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=538647>  
Additional information can be obtained from the abovementioned address  
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=538647>

### I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

### I.5. Main activity

General public services

---

## Section II: Object

### II.1. Scope of the procurement

#### II.1.1. Title

Betriebsführungsleistungen zur Unterstützung des Bundesministerium für Gesundheit (BMG) bei Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie  
Reference number: 13200#00001#0021

#### II.1.2. Main CPV code

75111100 Executive services

#### II.1.3. Type of contract

Services

#### II.1.4. Short description

Die vorliegende Ausschreibung hat die Betriebsführung zur Abwicklung der Beschaffungsmaßnahmen des BMG zum Inhalt. Dies umfasst die Durchführung des operativen Geschäfts bei der Ausführung und Abwicklung der Verträge über die Beschaffung

von Schutzausrüstung, medizinischer Geräte sowie ggf. weiterer Verbrauchs- und Versorgungsgüter mit Aufgaben in Deutschland und China, die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie stehen und im Rahmen der Vertragslaufzeit anfallen. Die Leistungen des Betriebsführers beinhalten im Wesentlichen die Abwicklung der Kaufprozesse aller Beschaffungskanäle, die Überwachung und die Begleitung der Qualitätsprüfungsverfahren sowie die Koordination und Steuerung aller weiteren am Verfahren beteiligten Organisationen, wie bspw. Empfänger, Qualitätsprüfer und Logistiker.

#### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 31 000 000,00 EUR

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

79418000 Procurement consultancy services, 79430000 Crisis management services, 79421000 Project-management services other than for construction work, 79421100 Project-supervision services other than for construction work, 79310000 Market research services, 71700000 Monitoring and control services, 79210000 Accounting and auditing services, 75122000 Administrative healthcare services, 79131000 Documentation services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE300 Berlin  
NUTS code: DE271 Augsburg, Kreisfreie Stadt  
NUTS code: DE11A Schwäbisch Hall  
NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt  
NUTS code: DE269 Miltenberg  
NUTS code: DE949 Emsland  
NUTS code: DEA28 Euskirchen  
NUTS code: DE800 Ludwigslust-Parchim  
NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt  
NUTS code: DE600 Hamburg  
NUTS code: DE925 Hildesheim  
NUTS code: DEA37 Steinfurt  
NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg  
NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt  
NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt  
NUTS code: DE144 Ulm, Stadtkreis  
NUTS code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis  
NUTS code: DEG0G Weimarer Land

Main site or place of performance: Berlin, Außerdem auch Ausführungsort: Shanghai. Die Eingabe eines NUTS-Code für China war aus technischen Gründen nicht möglich.

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die unter Ziffer II.1.4) beschriebenen Leistungen der Betriebsführung betreffen die folgenden Beschaffungskanäle: Direktbeschaffungen des BMG, Beschaffungen über die Beschaffungsämter von BMVg, BMF und BMI, Beschaffungen über das Unternehmenspartnernetzwerk, Beschaffungen über ein Logistikunternehmen, Tenderverfahren „Maskenproduktion in Deutschland“, Open House Verfahren sowie Spenden und medizinische Geräten. Die im Rahmen dieser Beschaffungskanäle zu erbringenden

Leistungen umfassen ein ganzheitliches Projekt- und Vertragsmanagement inklusive aller damit im Zusammenhang stehenden Prozessschritte.

Neben den unmittelbaren im Zusammenhang mit den einzelnen Beschaffungsverfahren zu erbringenden Leistungen sind im Rahmen der Betriebsführung insbesondere auch die folgenden, die Beschaffungsverfahren übergreifenden Leistungen zu erbringen: Bei dem Themenkomplex „Koordination und Steuerung Logistik“ besteht die wesentliche Aufgabe darin, die logistischen Ketten, wie die (Zwischen-)Lagerung in Deutschland sowie die Verteilung der Produkte zu koordinieren und zu steuern. In dem Themenkomplex „Rechnungsbearbeitung, Reporting, Reporting- Plattform/Dokumentation“ bestehen die wesentlichen Aufgaben in der Dokumentation aller Beschaffungsmaßnahmen und im laufenden Reporting gegenüber dem Auftraggeber. Für den Themenkomplex „Qualitätssicherung und Prüfverfahren“ hat der Betriebsführer sicherzustellen, dass die erforderlichen Qualitätsstandards stets eingefordert und die damit verbundenen Qualitätsprüfungen stets durchgeführt werden. Der Themenkomplex „Projektmanagement & Strategieentwicklung“ umfasst insbesondere die strategische Beratung, einschließlich Erstellung von Konzepten oder Vorlagen und deren Vorstellung, bei der Ausrichtung der Beschaffungsaktivitäten und -abwicklungen des Auftraggebers. Schließlich sind auch im Zusammenhang mit der Beschaffung stehende steuer- und zollrechtliche Fragen zu bearbeiten, die im entsprechenden Themenkomplex abgebildet werden.

Der Betriebsführer ist für die Gesamtsteuerung und Gesamtkoordination der Betriebsführung verantwortlich. Die Komplexität der Natur der Aufgabe des Betriebsführers, für das BMG die zahlreichen externen Dienstleister, qualitätsprüfenden Institute, Lieferanten, staatliche und private Intermediäre zu koordinieren, erfordert zur zielgerichteten Bearbeitung eine einheitliche Verantwortung von der Logistik bis zu der Rechnungslegung. Die einzelnen Beschaffungskanäle sowie die übergreifenden Themenkomplexe sind eng miteinander verzahnt. Die Prozessketten müssen effektiv aufeinander abgestimmt werden und greifen häufig ineinander. So sind Logistikleistungen zu koppeln, um eine möglichst hohe Wirtschaftlichkeit zu erzielen, definierte Qualitätsstandards müssen eingehalten, Prüfprozesse identisch durchgeführt werden. Die durch die Betriebsführung vorzubereitenden und umzusetzenden Rechnungsbearbeitungsschritte sind tagesaktuell mit den Logistikverantwortlichen und Qualitätsverantwortlichen abzustimmen, um Überzahlungen, wie Unterzahlungen zu vermeiden. Die Entwicklung strategischer Empfehlungen hat alle Einzelprozesse zu berücksichtigen.

Für die Auftragsausführung wird von einem Gesamtbedarf von 41 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) ausgegangen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag hat eine Laufzeit von zwölf Monaten. Dieses Vertragsjahr beginnt am 1. Januar 2024. Die Vertragsdauer verlängert sich zwei mal um jeweils zwölf Monate, wenn der

Auftraggeber dies spätestens zwei Monate vor dem Ende des Vertragsjahres in Textform verlangt. Der Vertrag endet mit Ablauf des Vertragsjahres, bzw. nach den Optionsausübungen mit Ablauf der Verlängerungszeiträume, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

- (1) Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen oder dass bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB nachweislich durchgeführt wurde;
- (2) Nachweis der Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem es niedergelassen ist, durch Vorlage einer Kopie des Auszugs (nicht älter als 6 Monate ab Veröffentlichung der Bekanntmachung) oder alternativer Nachweis zur erlaubten Berufsausübung.

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

- (1) Eigenerklärung bezüglich des Bestehens oder des Abschlusses einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung; die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung muss je Schadensereignis eine Deckungssumme pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (einschließlich Schäden durch Verletzung von Datenschutzvorschriften) in Höhe von mindestens 10 Mio. Euro aufweisen; das Bestehen des Versicherungsschutzes ist innerhalb von zwei Wochen nach Auftragserteilung durch Vorlage der Kopie des Versicherungsscheins gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen;
- (2) Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto;
- (3) Angaben zum Umsatz des Unternehmens im vergleichbaren Tätigkeitsbereich des Auftrags (Unterstützung Betriebsführung) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu (3): Der Umsatz des Unternehmens im vergleichbaren Tätigkeitsbereich des Auftrags (Unterstützung Betriebsführung) muss in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren pro Geschäftsjahr mindestens 22.000.000,00 Euro netto betragen haben.

##### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

(1) Angaben zur durchschnittlichen jährlichen Anzahl der Beschäftigten und die Zahl der Führungskräfte des Unternehmens in den letzten drei Jahren 2020, 2021 und 2022;  
(2) Angaben zu geeigneten Referenzen aus dem vergleichbaren Tätigkeitsbereich (Unterstützungsleistungen Betriebsführung) mit Angaben zum Auftraggeber (auf Verlangen: Ansprechpartner des Auftraggebers mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer), Leistungszeitraum (von MM/JJJJ bis MM/JJJJ), Auftragswert, Auftragsgegenstand und Kurzbeschreibung der Tätigkeit im Rahmen des Auftrags. ACHTUNG: Aus den Angaben muss die Erfüllung der untenstehenden Mindestanforderungen eindeutig hervorgehen, anderenfalls wird die Referenz nicht berücksichtigt.

(3) Erklärungen zum Vorliegen bzw. Nichtvorliegen und zum Umgang mit bestehenden und zukünftigen Interessenkollisionen (Maßnahmenkonzept), die mit der Ausführung des öffentlichen Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten, insbesondere,

ob es sich bei dem betreffenden Unternehmen um einen der in Anlage 1 der Leistungsbeschreibung genannten Dritten handelt oder das betreffende Unternehmen mit einem der genannten Dritten gesellschaftsrechtlich oder personell verbunden ist, ob zwischen dem betreffenden Unternehmen und einem der in Anlage 1 der Leistungsbeschreibung genannten Dritten geschäftliche Beziehungen bestehen, ob es aus anderen Gründen im Falle einer Beauftragung zu einer möglichen Interessenkollision bei der Auftragsausführung kommen kann.

Es ist eine Beschreibung der Maßnahmen im Rahmen eines Maßnahmenkonzeptes zur Vermeidung bestehender (sofern zutreffend) oder während der Auftragsausführung möglicherweise entstehender Interessenkollisionen mit Angebotsabgabe gefordert.

(4) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu (1): Die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens muss pro Jahr mindestens 49 betragen;

zu (2): Es sind mindestens 3 geeignete Referenzen über Unterstützungsleistungen im Bereich Betriebsführung einzureichen. Eine Referenz ist geeignet, wenn deren Hauptgegenstand Leistungen des ganzheitlichen Vertragsmanagements beinhaltet, also mindestens folgende Leistungen (kumulativ) erbracht wurden : Angebotsbearbeitung und -prüfung, Steuerung und Überwachung der Bestell- und Logistikprozesse, Qualitätssicherung, Rechnungsprüfung, Klärung von Leistungsstörungen, Zahlungsabwicklung, Dokumentation/Berichtswesen; von den 3 Referenzen muss mindestens eine Referenz zusätzlich die qualifizierte Aufbereitung von Vorgängen für die rechtliche Durchsetzung von Ansprüchen des Auftraggebers beinhaltet haben. Das Leistungsende darf je Referenz nicht mehr als 3 Jahre zurückliegen. Der Auftragswert je Referenz muss mindestens 2 Mio. Euro netto betragen haben.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

### **Section IV: Procedure**

---

#### **IV.1. Description**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

##### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

##### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

#### **IV.2. Administrative information**

##### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 20/10/2023 Local time: 00:01

##### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

##### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

##### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 15/01/2024

##### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 20/10/2023 Local time: 09:00

#### **Section VI: Complementary information**

---

##### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

##### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

##### **VI.3. Additional information**

Angebote sind ausschließlich elektronisch über die e-Vergabe-Plattform des Bundes mittels der dort bereitgestellten Softwarekomponente „AnA-Web“ in Textform nach § 126b BGB zu übermitteln. Die Angebote müssen daher nicht mit einer elektronischen Signatur versehen werden. Die Verschlüsselung der Dateien erfolgt über die e-Vergabe-Plattform des Bundes automatisch. Eine weitere Verschlüsselung durch die Bieter ist unzulässig und kann zum Angebotsausschluss führen. Zur Wahrung der Textform nach § 126b BGB muss das Angebot den Namen der erklärenden Person ausweisen.

Die Übermittlung von Angeboten setzt die vorherige Registrierung und Aktivierung der Teilnahme am Vergabeverfahren auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes voraus. Nähere Informationen zur Registrierung und Übermittlung von Angeboten können dem e-Vergabe-Informationen-Server des Beschaffungsamtes unter <https://www.e-vergab-e-online.info> und unter <https://www.evergabe-online.info/vgvll> entnommen werden. Nach erfolgreicher Absendung des Angebotes geht dem Bieter eine elektronische Eingangsbestätigung zu. Sollte dem Bieter keine Eingangsbestätigung zugehen, sollte mit der technischen Hotline der Vergabepattform Kontakt aufgenommen und/oder ein erneuter Übermittlungsversuch unternommen werden (<https://www.evergabe-online.de/contact.html?!>) .

Der Auftraggeber nutzt die e-Vergabe-Plattform auch für die Kommunikation während des Vergabeverfahrens. Interessierten Unternehmen wird empfohlen, sich frühzeitig auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes zu registrieren und die Teilnahme am hiesigen Vergabeverfahren zu aktivieren, um über Informationen zum Vergabeverfahren eine gesonderte Benachrichtigung zu erhalten. Ungeachtet dessen müssen sich die interessierten Unternehmen regelmäßig und unaufgefordert über die Veröffentlichung neuer Bieterinformationen und/oder Unterlagen eigenverantwortlich informieren. Fragen oder Hinweise zu den Vergabeunterlagen sind in Textform mittels der e-Vergabe-Plattform des Bundes über den Reiter „Nachrichten (Anfragen)“ des „AnA-Web“ zu übermitteln. Fragen oder Hinweise gelten als rechtzeitig im Sinne des § 20 Abs. 3 VgV, wenn sie spätestens 10 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die o. g. Vergabeplattform eingereicht werden. Fragen und Hinweise, die nicht rechtzeitig im v. g. Sinne eingehen, können ggf. nicht bis zum Ablauf der Angebotsfrist beantwortet werden. Eine Verlängerung der Angebotsfrist findet in diesen Fällen gemäß § 20 Abs. 3 S. 3 VgV nicht statt. Der Auftraggeber wird den Bietern rechtzeitig angeforderte Auskünfte erteilen, wenn und soweit aus der Fragestellung die Relevanz für die Erstellung der Angebote ersichtlich ist. Solche Auskünfte werden allen Bietern gleichzeitig und in anonymisierter Form mitgeteilt. Die Beantwortung der Fragen erfolgt durch Veröffentlichung von Bieterinformationen über die e-Vergabe-Plattform des Bundes.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Die Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (vgl. § 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Der Antrag ist ferner unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, oder Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1, 2 und 3 GWB).

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

19/09/2023